

GESCHÄFTSBERICHT DES VORSTANDES

2016

Vorsitzender Jens Perßon - Hohe Weide 19 – 20259 Hamburg – Tel.: 040 4206386 - Fax 040 30709085
Email: persson@dymb-hh.de

Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew
Landesverband Hamburg e.V.
Hohe Weide 19
20259 Hamburg

Tel.: 040 4206386
Fax: 040 30709085

Internet: www.dvmb-hh.de
E-Mail: info@dvmb-hh.de

Geschäftsverteilungsplan :

Vorsitzender	Jens Perßon Hohe Weide 19 20259 Hamburg Tel.: 040 4206386 Fax: 040 30709085 E-Mail: persson@dvmb-hh.de	Führung des Landesverbandes Vertretung nach außen Vertreter des Schatzmeisters
Stellv. Vorsitzender	Christoph Walther Höpen 2 22415 Hamburg Tel.: 040 53169258 E-Mail: walther@dvmb-hh.de	Vertretung des Vorsitzenden Verbindung zu anderen Landesverbänden Internetseiten des Landesverbandes
Schatzmeister	Ingo Martens Theodor-Körner-Weg 8 22455 Hamburg Tel.: 0171 6879220 E-Mail: martens@dvmb-hh.de	Kassenwesen / Finanzen
Schriftführer	Manfred Schoss Lindenweg 24 25462 Rellingen Tel.: 04101 3709022 E-Mail: schoss@dvmb-hh.de	Protokolle / Niederschriften
Beisitzerin	Gabriele Krohn Bismarckstraße 9 20259 Hamburg Tel.: 040 4922908 E-Mail: krohn@dvmb-hh.de	Unterstützung der Öffentlichkeitsarbeit
Beisitzer	Guido Krause Bernadottestraße 18 22763 Hamburg Tel. 040 393951 E-Mail: krause@dvmb-hh.de	Organisationskontakte Entwicklung Sozialberatung

**Beisitzerin und
Beauftragte für das Frauennetzwerk**

Jessica Kranich
Husarenhof 7
22043 Hamburg
Tel. 040 6572539
E-Mail: kranich@dymb-hh.de

Ansprechpartner Netzwerk Junge Bechterewler

Martin Stieben
Bethesdastraße 14
20535 Hamburg
Tel. 0176 49505533
E-Mail: jugend@dymb-hh.de

Struktur des DVMB-Landesverbandes Hamburg e.V.

Der Landesverband wird ehrenamtlich von dem Vorsitzenden, dem Stellvertreter, dem Schatzmeister und dem Schriftführer sowie 2 Beisitzerinnen und 1 Beisitzer geführt.

Der Vorstand legt in seinen Sitzungen die Aufgaben des Landesverbandes fest, regelt die an ihn gerichteten Aufgaben und trifft verbindliche verbandspolitische Entscheidungen für den Landesverband. Diese werden mit dem DVMB-Bundesvorstand in Schweinfurt koordiniert.

Eine Untergliederung des Landesverbandes ist die DVMB-Selbsthilfegruppe Hamburg, die wiederum von einem ehrenamtlichen Gruppensprecher und einer Vertretung geleitet wird.

Mitgliederentwicklung des Landesverbandes

Stand	01.01.2017	01.01.2016	01.01.2015	01.01.2014	01.01.2013	01.01.2012
Patientenmitglieder						
männlich	175	183	180	186	179	184
weiblich	82	82	89	94	97	96
Fördermitglieder						
männlich	7	8	11	11	12	9
weiblich	14	15	19	19	19	17
Gesamt	278	288	299	310	307	311

Aktivitäten der Vorstandschaft und Beauftragten des Landesverbandes

Der Vorstand traf sich zu 9 Sitzungen. Zu den Sitzungen wurden unregelmäßig Gäste aus dem Mitgliederkreis eingeladen, die ihre Meinungen und Vorschläge in die Sitzungen einbrachten.

Einzelne Aktivitäten:

Jens Perßon, Vorsitzender:

Teilnahme an den „Klönschnacks“
Vertretung des Schatzmeisters
Diverse Verwaltungstätigkeiten
Unterstützung von im Jahr 2016 angebotenen Aktivitäten.
Beteiligung an der Organisation des 25-jährigen Jubiläums des DVMB-HH
Gruppensprecher der DVMB-Selbsthilfegruppe Hamburg

Christoph Walther, stellvertretender Vorsitzender:

Teilnahme am Treffen der ostdeutschen Landesverbände in Binz
Teilnahme an der Bundesdelegiertenversammlung
Kontaktpflege zu benachbarten LV
Beteiligung an der Organisation des 25-jährigen Jubiläums des DVMB-HH
Teilnahme an diversen „Klönschnacks“
Pflege des Web-Auftritts
Versand von Mitgliederrundschreiben per Post oder Mail.
Planung und Durchführung des Besuchs im Tropengewächshaus.

Gabriele Krohn:

Teilnahme an unseren „Klönschnacks“ und Frauentreffen.
Planung und Durchführung des Besuchs im Zollmuseum.
Teilnahme an den Frauenseminaren in Hamburg.
Beteiligung an der Organisation des 25-jährigen Jubiläums des DVMB-HH

Manfred Schoss:

Protokollführung
Teilnahme an „Klönschnacks“
Beteiligung an der Organisation des 25-jährigen Jubiläums des DVMB-HH
Planung und Durchführung des Besuchs in der Holsten-Brauerei.

Guido Krause::

Teilnahme an „Klönschnacks“, Referent auf einem Treffen: Thema Sozialberatung
Beteiligung an der Organisation des 25-jährigen Jubiläums des DVMB-HH
Referent auf einem Treffen des Frauennetzwerkes, Thema: EU-Rente, Kuren etc..
Teilnahme am BV/LV-Treffen in Mainz
Teilnahme an den Mitgliederversammlungen der LAG Hamburg
Teilnahme an der KISS-Fortbildung „Vereinsarbeit neu denken“.

Jessica Kranich::

Beisitzerin seit April 2016
Frauenbeauftragte
Durchführung eines monatlichen Frauenstammtisches
Ansprechpartnerin für Info – Versand von Infomaterial
Ansprechpartnerin für Wassergymnastikgruppe in der Asklepios-Klinik St Georg bis 08/2016.
Teilnahme am Morbus-Bechterew-Tag in Lübeck
Planung und Durchführung eines vierwöchigen Bewegungsworkshops.
Planung und Durchführung eines Tagesseminars für betroffene Frauen-

Ingo Martens::

Schatzmeister seit April 2016
Teilnahme am Gruppensprecherseminar des LV Niedersachsen in Walsrode
Teilnahme an einer gemeinsamen Vorstandssitzung mit dem LV Schleswig-Holstein
Austausch mit den Schatzmeistern in Niedersachsen und Schleswig-Holstein
Beantragung von Fördermitteln

Martin Stieben:

Jugendbeauftragter Hamburg
stellvertretender Webmaster DVMB-HH
Orientierungsgespräche für frisch diagnostizierte Bechterewler
Teilnahme am Morbus-Bechterew-Tag in Lübeck
Teilnahme an der Bundesdelegiertenversammlung

Auf der Bundesdelegiertenversammlung in Niederwerrn war unser Landesverband durch zwei stimmberechtigte Delegierte vertreten; Christoph Walther und Martin Stieben.
Aus terminlichen Gründen konnte kein dritter Delegierter an der Versammlung teilnehmen.

Mitgliederversammlung am 2. April 2016

Die Mitgliederversammlung wurde im Hochbahn-Klubhaus „Halle 13“, Hellbrookstraße 2, 22305 Hamburg durchgeführt.

Die Mitgliederversammlung wurde von 30 stimmberechtigten Mitgliedern besucht.
Es erfolgte die Genehmigung der Tagesordnung und die Feststellung der ordnungs- und fristgemäßen Einladung zur Mitgliederversammlung.

Der Jahresbericht des Vorstandes, die Jahresrechnung und der Bericht der Rechnungsprüfer wurden vorgetragen, anschließend wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet.

Wahlen:

Ernst Bastian (Schatzmeister) und Dieter Seligmann (Beisitzer) beenden ihre Mitarbeit im Vorstand auf eigenem Wunsch.

Ingo Martens (Schatzmeister) und Jessica Kranich (Beisitzerin) werden auf die Dauer von einem Jahr einstimmig in den Vorstand gewählt.

Wahl von Delegierten zur Bundesdelegiertenversammlung 2016:

Christoph Walther, Manfred Schoss und Gisela Walther werden einstimmig für 1 Jahr als Delegierte gewählt, Horst Schlegel und Martin Stieben werden für 1 Jahr einstimmig als Ersatzdelegierte gewählt.

Sozialberatung für DVMB Mitglieder

Guido Krause informiert darüber, dass er künftig für DVMB-Mitglieder eine ausführliche Sozialberatung, z.B. zu den Themen EU-Rente, Antrag auf Schwerbehinderung, Antrag auf Berufliche Reha, Beantragung von medizinischen Reha-Maßnahmen, berufliche stufenweise Wiedereingliederung usw. anbietet. Kontakt zu ihm kann per Mail über den Landesverband oder direkt an ihn aufgenommen werden.

Eine Beratung soll dann primär telefonisch oder persönlich bei Klönschnack-Terminen erfolgen.

Festveranstaltung 25 Jahre Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew Landesverband Hamburg e.V.

Unsere Festveranstaltung fand am 2. April 2016 bei strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen in der „Halle 13“ der Hamburger Hochbahn statt.

Unter den rund 60 Gästen konnten wir neben unseren Mitgliedern auch Vertreter und Vertreterinnen diverser Verbände und Institutionen begrüßen:

Frau Christa Herrmann von KISS Hamburg, Frau Kerrin Stumpf von der Hamburger LAG für behinderte Menschen, Herrn Klaus W. Becker, Leiter des Inklusionsbüros in Hamburg, Frau Jöhnke und Frau Hackfeld von der Deutschen Rheuma-Liga, Landesverband Hamburg.

Aus unseren Mitgliedsverbänden:

Rüdiger Schmidt, stellv. Bundesvorsitzender, Vorsitzender LV Niedersachsen

Nicolaj Ennulat, Vorsitzender LV Schleswig-Holstein.

Außerdem Vertreter der Gruppen Geesthacht, Norderstedt und Buxtehude.

Begonnen hat die Veranstaltung um 16.00 Uhr mit der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Landesverbandes Hamburg, Jens Perßon.

Grußworte von Frau Jöhnke, Frau Herrmann, Frau Stumpf, Herrn Becker und Herrn Schmidt schlossen sich an.

Einen Rückblick auf 25 Jahre DVMB Landesverband gab es durch Jens Perßon.

Den Festvortrag über „Morbus Bechterew und andere entzündliche Rückenerkrankungen“ hielt Nicolaj Ennulat, Facharzt für Rehabilitation und physikalische Therapie.

Umfassend war der Ausblick auf die weitere Arbeit unseres Landesverbandes von Christoph Walther.

Ein gemütlicher Ausklang mit einem kleinen Imbiss und Getränken beschloss die Veranstaltung, die gegen 19.30 Uhr endete.

Unser Dank gilt der AOK Rheinland/Hamburg die diese Veranstaltung durch Einzelprojektförderung finanziell unterstützt.

Öffentlichkeitsarbeit

Die Interessenten an dem Landesverband Hamburg wurden weiterhin persönlich angeschrieben und zu Informationstreffen eingeladen.

Vertreten sind wir im Verzeichnis der Selbsthilfegruppen in Hamburg, sowie im Service-Teil des Branchen-Telefonbuches „Gelbe Seiten“.

Internet

Der Landesverband Hamburg präsentiert sich unter der Adresse www.dvmb-hh.de im Internet.

Über die Suchmaschine Google sind wir bei Eingabe von thematisch typischen Suchbegriffen wie z.B. „Morbus Bechterew Hamburg“ oder „Morbus Bechterew Gymnastik Hamburg“ und „DVMB Hamburg“ im generischen Bereich (unterhalb der Anzeigen) zuerst platziert.

Als Webmaster stand der stellvertretende Vorsitzende Christoph Walther zur Verfügung, der die Pflege unseres Web-Auftrittes durchführte.

Frauennetzwerk

Frau Jessica Kranich ist Beauftragte für das Frauennetzwerk in Hamburg und gleichzeitig Beisitzerin im Vorstand des Landesverbandes.

Eine Zusammenfassung der Tätigkeiten steht bereits in den einzelnen Aktivitäten der Vorstandschaft.

Jugendarbeit

Für die Jugendarbeit in Hamburg konnten wir Manfred Stieben gewinnen, der im Jahr 2016 ein Treffen für die Hamburger jugendlichen Mitglieder durchführte. Er steht als Ansprechpartner allen jugendlichen Interessierten und Mitgliedern zur Verfügung.

Mitgliederinformation

Mitglieder und Interessenten konnten sich persönlich über die Arbeit des Vorstandes auf unseren Bechterew-Stammtischen „Klönschnack“ informieren.

Der Bechterew-Stammtisch wurde monatlich durchgeführt, mit wechselnder Beteiligung der Mitglieder und Interessenten. Seit Herbst 2016 ist der Termin immer am 3. Dienstag im Monat ab 18.00 Uhr im Hochbahn-Klubhaus „Halle 13“, Hellbrookstraße 2.

Außer regelmäßigem Erfahrungsaustausch wird der „Klönschnack“ alle 2 bis 3 Monate unter ein spezielles Thema gestellt, so z.B. Sozialberatung.

Unsere Mitglieder werden mehrmals im Jahr durch Mitgliederrundschreiben per Post oder per E-Mail informiert, ebenfalls laufend auf unserer Internetseite www.dvmb-hh.de.

Finanzen

Im Jahr 2016 erzielten wir einen kleinen Überschuss in Höhe von € 37,19. Zuschüsse erhielt der Landesverband als Pauschalförderung in Höhe von € 1.400,00 als kassenartübergreifende Gemeinschaftsförderung für Selbsthilfeorganisationen, sowie Einzelprojektförderung der AOK Rheinland-Hamburg in Höhe von € 1.130,00. Die DVMB-Selbsthilfegruppe Hamburg erhielt eine kassenartübergreifende Pauschalförderung in Höhe von € 700,00.

Mitgliederentwicklung

Im Jahr 2016 hatten wir einen Mitgliederrückgang von 10 Personen.

Angebote für unsere Mitglieder

Gymnastik und Sport wird von der DVMB-Selbsthilfegruppe Hamburg, zum Teil in Kooperation mit anderen Verbänden und Vereinen, angeboten.

Gymnastik im Bewegungsbad wird direkt von unserer Selbsthilfegruppe Hamburg angeboten, die Kosten für das Bad und die Therapeutin werden von den Teilnehmern getragen.

Im Jahr 2016 haben wir wieder ein Veranstaltungsprogramm für unsere Mitglieder angeboten:

Eisstockschießen (Ernst Bastian)

Zollmuseum (Gabriele Krohn)

Tropenhaus im Botanischen Garten (Christoph Walther)

Holstenbrauerei (Manfred Schoss)

Diese Angebote wurden unterschiedlich angenommen und werden im Jahr 2017 vierteljährlich weitergeführt.

Schlusswort

Unsere Vereinigung ist ein fester Bestandteil der Gesundheitspflege in unserem Stadtstaat. In Zusammenarbeit mit der Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen in Hamburg, der Hamburger Landes-Arbeitsgemeinschaft für behinderte Menschen e.V. können wir auf die Probleme der von der Bechterew'schen Krankheit betroffenen Menschen aufmerksam machen und Unterstützung im gesundheitlichen und sozialen Bereich bieten.

Der Vorstand dankt an dieser Stelle allen aktiven Mitgliedern, unserem beratenden Arzt, Herrn Professor Dr.med. Jürgen Wollenhaupt und allen Mitwirkenden, die unsere gemeinsame Arbeit zum Wohle der Bechterew-Erkrankten in Hamburg in vielfältiger Weise unterstützt haben.

Ein Dank gilt allen Spendern, die uns in auch in diesem Jahr wieder unterstützt haben. Zuwendungen über insgesamt € 455,00 erhielten wir von unseren Mitgliedern.

Der Vorstand des Landesverbandes Hamburg wünscht sich auch für die Zukunft, dass das entgegengebrachte Vertrauen erhalten bleibt.

Der Vorstand bittet die Mitglieder um Mitwirkung in der Vereinsarbeit. Es gibt immer auch begrenzte Aufgaben, bitte sprechen Sie uns an.

gez.
Jens Perßon
Vorsitzender